

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 42 (1916)  
**Heft:** 41

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Es war einmal —

Eine umschuldige Erzählung

Es klingt vielleicht recht runderbar, — was hier mein Mund berichtet, — und doch ist es wahrhaftig wahr — und keineswegs erdichtet.

Es war einmal ein Volk, ein Land, — ein Musler aller Staaten, — dess' Eintracht war das stärkste Bänd — im Denken und bei Taten. — Einst zog's mit Schrecken seine Spur — mit seinen Kriegsgesellen — und naht ein Seind sich seiner Stur, — mußt er gar arg zerschellen. — Sonst lebt es bieder, — frei und still, — in seiner Berge Grenzen, — tät nie vor fremder Herren Will — hösieren und scherzen.

So lebte es jahrhundert' lang; — als treue Eidgenossen — durch manche Unbill, Not und Drang — nur fester stets umschlossen. — Ein freies Volk, im Innern fromm, — doch stachelig nach Außen, — dem guten Freunde stets Willkommen, — dem Seinde schwere Strafen. — Gab's hie und da auch Differenz — bei Hohen oder Mindern, — man fand doch immer die Sentenz, — das Mißtrauen zu hindern. — Trotz Sprach' und Sittenunterschied — lebt friedlich man zusammen — und gab's mal einen Störenfried, — dem schlug man blut'ge Schrammen. —

Da kam einst harte, böse Zeit: — rings um die Freiheitsinsel — entstand gar schwerer Krieg und Streit, — gab's Stöhnern und Gewissens. — Ein grausen Schlachten, Mord und Tod — regiert an allen Seiten, — vom Morgen- bis zum Abendrot — nie ruhte da das Streiten. — Von überallher buhlte man — um Gunst des kleinen Landes, — doch dies bleibt auf neutraler Bahn — inmitten dieses Brandes. — Wohl fühlt für Michel Sympathie — der Hans ganz unwillkürlich, dafür ergreift Jean die Partie — für Marianne natürlich. — Der Hans bleibt immer ruhig, kühl, — doch Jean wird sehr bald hitzig, — draus folgert sich aus dem Gefühl — die Lage bald sehr spitzig. —

Der heil'ge Frieden ist gestört — im Land der Bundesbrüder, — bald wird manch' schnödes Wort gehört, — es herrscht ein Ton, ein rüder; — von Außen wird der Streit geschürt, — man droht auch mit Erpressung, — die Zufuhr wird bald enggeschürt, — man spürt die karge Messung. — Erbitterung wird beiderseits — auf solche Art geschaffen, — und im Verbande sieht bereits — man manchen Küh schon klaffen. — Wenn das so fortgeht, armes Land, — verlierst du Ruh' und Frieden — und wird an Mächtiger Gängelband —

dein einstig Los entschieden. — Um deine Freiheit ist's geschehn, — der Große fräß den Kleinen, — drum, soll dein Briefbrief fortbestehn, müßt Ihr aufs neu' Euch einen. — Nie mehr tat solch ein Bündnis not, — nie ärger droht Gefahr. — Drum achtet es als Hauptgebot — für jetzt und immerdar: — Ein freies Volk, ein freies Land — kann nur so lang bestehn, — wenn es im ärgsten Feuerbrand — sich lernet recht verstehen. — Im Innern fest, stets auf dem Platz — bei Sturm und Sonnenstrahl, — dann fürchtet nicht den alten Sab — des Märchens: Es war einmal! — 2.

## Das einzige wahre Evangelium

Die Herren Sozialpropheten befinden sich in Schwülten, denn in entsprechend wüster Form entwickelt wiederum enorm mit Gift- und wildem Feuer speien die Herrschaft sich in ihren Reihen. — Das Publikum in milder Ruh schaut dem Spektakel lächelnd zu; es sieht ja nicht zum ersten Male, daß jene roten „Ideale“ in unserm ird'schen Jammertale nur Leidenschaft und Mißgunst schüren und keineswegs zum Frieden führen. Blatto

# Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

## Café-Restaurant z. Zähringer

Mühlegasse — ZÜRICH I — Zähringerstr.  
Gute Küche zu bescheidenen Preisen.  
Erstklassige Weine aus dem Zürcher Staatskeller.  
ff. Hürlmann-Bier.  
Spezialität: Lebende Fische aus dem Behälter.  
HEINRICH HUBSCHMID.

## Alkoholfreies Restaurant

Gerechtigkeitsgasse Nr. 6 — beim Bahnhof Selau  
■ Gute Küche. ■  
Mittagessen von Fr. — 80, 1.— an und Fr. 1.50, sowie reichhaltige Abendplatten. — Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. — Eigene Konditorei.  
Alkoholfreie Weine in allen Sorten, in Fl. und offen 1615 Th. Popp.

## Central-Theater

ZÜRICH 1: Telephon 9054 :: Weinbergstr.

Programm von Mittwoch 4. bis Dienstag 10. Okt.

## Die Panthergräfin ? ?

Erstklassiges Gesellschafts- und Abenteuer-Drama in 4 Akten. In der Titelrolle der berühmte Kinostern RITA SACHETTO

## Wenn zwei Hochzeit machen

(oder: Der Flitterwochen-Kontrolleur). Eine heitere Ehe-Stüts- und Stiftungs-Komödie in 3 Akten. In den Hauptrollen: Albert Paulig und Hugo Fling.

## ENGLANDS MILITÄRMACHT

(La puissance militaire de l'Angleterre)

## Fortsetzung „Die englische Flotte“

Messer Kriegswoche: Die neuesten deutschen Kriegsnachrichten.

## Café ZWINGLI

Rindermarkt 20

1. Stock

Gute reale Land- und Flaschenweine  
Gute Speisen :: Franz. Billard  
Aufmerksame Bedienung 1636  
Höflich empfiehlt sich St. Hugo-Gruber.

## Variété Hirschen

Ständig wechselndes und unterhaltungreiches Programm. Höfl. laden ein E. Nagler-Kaegi.

## Restaurant z. STERNEN

### Albisrieden

Angenehmer Spaziergang aus der Stadt.

### GARTEN-Wirtschaft

Ia Rauchfleisch. Bauernschüblinge. Selbstgeräucherter Speck. Gute Landweine, Most und Löwenbräuher.

Höfl. empfiehlt sich August Frey

## Restaurant „Krokodil“

Langstr., Zürich 4

Neu renoviertes Lokal

ff. Hürlmann-Bier hell und dunkel

Guter Mittagstisch zu mässigen Preisen

Je Sonntags u. Donnerstags

KONZERT

Es empfiehlt sich höflichst

Der neue Wirt

H. MOESLE

Langjähr. Küchenchef i. Restaurant

du Nord und St. Annahof. 1602

Gegen Haarausfall

Elixier Pingu. von Prof. Dr. med.

Aug. Socin, Basel, mit u. ohne Fett

Flasche Fr. 3.50. Alleinver-

kauf: Zu beziehen d. H. Weiss-

mann, Parfümerie, Chur. 1553

## Bodega Española Spezial-Weinrestaurant

34 Oberdorfstr. - ZÜRICH - Oberdorfstr. 34

JAIME BASERBA

## „URANIABRÜCKE“ Limmatquai 26

Jeden Tag: 2 Konzerte des Damen-Orchesters „Emilia“

Direktion: Frl. Emilia Lüddecke.

Anfang 4 und 8 Uhr. [1425] Frau M. Kirchhof.

## Wiener Café-Restaurant „International“

Zeughausstrasse 31 Zürich 4 Ecke Jakobstrasse

Deutsche und italienische Küche

Täglich zwei Konzerte

Drei französische Billards

Es empfiehlt sich bestens 1643 P. WITZ.

## Spanische Weinhalle zur Glocke

Glockengasse 9

Telephon Nr. 1864

Hausspezialität: Grenache, Oporto, Alicante, Veltliner, Tiroler,

Schaffhauser etc. etc., direkt von den Produktionsorten.

Guten Zuspruch erwarten der neue Inhaber: J. M. MARTI.

## Schweizerhof

Militärstr. 42, Zürich 4

Nähe der Kaserne ::

Gute Küche zu bescheidenen Preisen

Jed. Dienstag Konzert v. Franz Pretter

Erstklassige Weine. : - ff. Hürlmann-Bier

Höflich ladet ein 1589 E. Hofbauer-Sauter.

## Restaurant BELLEVUE

Milifärsstrasse 16

bei der Kaserne 1623

ff. helles und dunkles Bier

Gute kalte u. warme Speisen

la Flaschen- u. offene Weine

A. Froidevaux-Meyer



Obsver- wertung  
BISCHOFZELL

Obstbranntwein — Kirsch  
Preislisten — Leihgebinde  
Höchste Auszeichnungen!

## Wiener Café „Rigi“, Zürich 8

Seefeldstrasse 44 — Neu renoviertes Lokal

Spezialität

in alten in- u. ausländischen Weinen

Franz. Billard, elektr. Licht, Telephon 4276. A. Rauch.